

Kapelle Kleinhöfen saniert und gesegnet

Bei der Kapelle Kleinhöfen am Puchberg in Scheibbs feierten rund 70 Anwesende gemeinsam mit Pfarrer Anton Hofmarcher eine feierliche Maiandacht. Anlass war die kürzlich abgeschlossene Sanierung der Kapelle, die im

Jahr 1901 errichtet wurde und sich im Besitz der Weidegenossenschaft Kleinhöfen befindet.

Nun erstrahlt die Kapelle wieder in neuem Glanz. Der Obmann der Weidegenossenschaft, Michael Schinnerer, bedankte sich bei allen Helfern und Sponsoren, besonders aber bei den Firmen Ratay und Ehrlich, Pinselprofil.



▲ Von links: Elisabeth und Ferdinand Schuster, Franz und Maria Riegler, Pfarrer Anton Hofmarcher, Michael Schinnerer, Kornelia Permoser, Franz Winterspacher, Engelbert Pflügl, Franz Reiterlechner, Michaela und Andreas Streimelweger, Monika und Hannes Wurzenberger. Foto: Zehetner

25.000 Euro für Streuobsterhaltung

15 Projekte aus ganz Österreich, die Landwirtschaft und den Naturschutz stärken und gleichzeitig Artenvielfalt erhalten und hochwertige Lebensmittel hervorbringen können, wurden in der Vorwoche von der Initiative „Blühendes Österreich – Billa gemeinnützige Privatstiftung“ mit insgesamt 500.000 Euro prämiert. Unter den Preisträgern ist zum zweiten Mal auch der Verein Streuobsterhaltung Mostviertel.

Der Verein Streuobsterhal-

tung im Mostviertel hat im Rahmen des Programmschwerpunkts #streuobst bereits Unterstützung von Blühendes Österreich erhalten. Der Verein konnte 2024 und 2025 regionsweit über 100 Landwirte für seine Aktivitäten mobilisieren und 220 Mutterbäume revitalisieren. Die hohe Nachfrage von Landwirten und sonstigen Streuobstbesitzern führte zu dem eingereichten Folgeprojekt, das jetzt mit 25.000 Euro unterstützt wird. Somit können nun weitere 100 bis 200 alte Birnenveteranenbäume durch einen Baumschnitt zukunftsfit gemacht werden.



▲ Beim Festakt zur Preisüberreichung von „Blühendes Österreich“ in St. Pölten, von links: Tanja Dietrich-Hübner (Vorständin Blühendes Österreich), Leopold Reikersdorfer (Mostbaron, Obstbauverband Mostviertel, Streuobsterhaltung Mostviertel), Engelbert Wieser (Verein Streuobsterhaltung Mostviertel), Adolf Adelsberger (Mostbauer), Maria Patek (Vorständin Blühendes Österreich) sowie Gábor Wichmann (Geschäftsführer BirdLife Österreich und Vorstand Blühendes Österreich). Foto: Robert Harson

Meine Region DIE GUTE NACHRICHT

„Gutes vom Bauernhof“ in Wurzers Hofladen

WIESELBURG Der NÖ Landesverband für bäuerliche Direktvermarkter stellte seine Generalversammlung heuer unter das Motto „Von Anfang an regional – Wir ehren langjährige Qualitätsbetriebe“. Dabei wurden 50 Betriebe der Programme „Gutes vom Bauernhof“ und „Top-Heuriger“ ausgezeichnet, die über viele Jahre hinweg für Qualität und regionale Wertschätzung stehen. Unter den ausgezeichneten Qualitätsbetrieben befindet

sich auch Wurzers Regional-Hofladen von Markus Wurzer in Wieselburg-Land. Er darf nun die Auszeichnung „Gutes vom Bauernhof“ tragen.

„Gutes vom Bauernhof“ ist die österreichweite Auszeichnung für qualitätsvolle Direktvermarktungsbetriebe. Die Betriebe garantieren, dass die Produkte aus bäuerlicher Herstellung stammen und unter Einhaltung aller geltenden Hygiene- und Produktionsstandards erzeugt werden. Von unabhängigen Kontrollstellen werden „Gutes vom Bauernhof“-Betriebe nach den EU-notifizierten Richtlinien zur Qualitäts- und Herkunftssicherung für bäuerliche Direktvermarkter kontrolliert und bewertet.

Lorenz Mayr, Vizepräsident der Landwirtschaftskammer, hob die Bedeutung



▲ Wurzers Regional-Hofladen wurde ausgezeichnet. Von links: LK NÖ-Vizepräsident Lorenz Mayr, Landtagsabgeordnete Doris Schmidl, Gutes vom Bauernhof-Projektleiterin Cornelia Grubmann, Markus Wurzer, Kammerdirektor-Stellvertreter Martin Jilch, LVDV-Obmann Johann Höfinger und LVDV-Geschäftsführerin Martina Schauer. Foto: Georg Pomaßl/LVDV NÖ

der ausgezeichneten Betriebe hervor: Sie würden für ehrliche Lebensmittel, ein hohes Maß an persönlichem Engagement und das Vertrauen der

Konsumentinnen und Konsumenten stehen. Diese Betriebe seien damit ein wichtiger Bestandteil der regionalen Landwirtschaft.